Detailseite

Portal für Medizinische Datenmodelle (MDM)

Das Portal für Medizinische Datenmodelle (MDM) ist ein mehrsprachiges Repository von Datenmodellen für die Scientifc Community. Es enthält Datenmodelle aus der medizinischen Forschung (klinische Studien) und der Patientenversorgung (elektronische Patientenakten). Derzeit setzen die meisten Informationssysteme im Gesundheitswesen heterogene und proprietäre Datenmodelle ein. Wiederverwendung von existierenden Datenmodellen und Austausch bezüglich "best practice" kann den Datenaustausch und die Standardisierung von medizinischen Datenmodellen fördern, sowohl national wie international. Die Universitätsbibliothek Heidelberg trägt zu diesem Projekt in technischer, inhaltlicher und organisatorischer Hinsicht bei.

Adresse: Im Neuenheimer Feld 130.3
69120 Heidelberg
Baden-Württemberg
Deutschland
Zur Webseite

Träger

Institut für Medizinische Informatik, Universitätsklinikum Heidelberg
Im Neuenheimer Feld 130.3
69120 Heidelberg
Baden-Württemberg
Deutschland
https://ukhd.de/mi/

Wissenschaftsgebiet

Hauptgebiete:
- Medizin

Nebengebiete:
- Elektrotechnik, Informatik und Systemtechnik

Kategorie

Open-Access Repositorien

Wissenschaftliche Dienstleistungen

Über 25.000 Datenmodelle stehen zum Download zur Verfügung. MeSH Terme oder Freitext kann zur Suche verwendet werden. Die Mehrheit der Datenmodelle enthält semantische Annotationen wie zum Beispiel UMLS Kodes. Medizinische Datenmodelle können in mehreren technischen Formaten abgerufen werden, insbesondere pdf, CDISC ODM, HL7 CDA, csv und SQL. Datenmodelle werden manuell gepflegt und können von den Nutzer kommentiert werden. Auf Anfrage können Kennungen eingerichtet werden, um neue Datenmodelle in das System übertragen zu können.

Wissenschaftliche Geräte

Schlagworte

- Medizinische Datenmodelle
- Klinische Studien
- elektronische Patientenakte
- CDISC ODM
- HL7 CDA

- FHIR

Netzwerke

Universitätsbibliothek Heidelberg
https://www.ub.uni-heidelberg.de/

Nutzer/Jahr

Interne Nutzer: 100
Externe Nutzer gesamt: 3000
Externe Nutzer in Deutschland: 1000
Externe Nutzer im europ. Ausland: 1000
Externe Nutzer außerhalb Europas: 1000

© DFG